



Liebe Leserinnen und Leser,

da soll noch jemand sagen, die Jugend hätte keine Phantasie: Am 31. Mai ist weltweit der Diversity-Day, also der Tag der Vielfalt. Die Abiturient*innen haben ihn im Rahmen ihrer Mottwoche bereits am Mittwoch, den 18. Mai vorgefeiert. So trugen viele Kursstüfeler*innen Kleidungsstücke des jeweiligen anderen Geschlechts an. In einer Woche jeden Tag ein anderes Motto - das ist ein schöner Brauch, der am RNG schon seit Jahren gepflegt wird. Weiter so.

Bleiben Sie gesund - es ist noch nicht vorbei!

Herzliche Grüße
Michael Roth und Sabine Dalumpines



Das 9-Euro-Ticket

Was bedeutet das fürs RNG?

bodo hat uns über das 9-Euro-Ticket informiert. Hier die wichtigsten Details :

- die eCard Schule und Schülermonatskarten gelten im Juni, Juli und August automatisch bundesweit als 9-Euro-Ticket.

- Der Preis wird in den Monaten Juni und Juli auf maximal 9 Euro pro Monat angepasst. Die Abbuchung vom Bankkonto wird automatisch angeglichen.
- Ferienregelung: Die elektronische Berechtigung für das neue Schuljahr ab September, bzw. die Schülermonatskarte September gilt dabei auch im August als 9-Euro-Ticket.
- Für Schulabgänger und bei Schulwechsel endet die eCard Schule für das RNG am 31.7.2022. Wer im August an der Aktion teilnehmen möchte, muss rechtzeitig die eCard ab September an der neuen Schule beantragen, bzw. für diesen Monat separat ein 9-Euro-Ticket kaufen.

[Weitere Informationen gibt es hier](#)



„MENSCHEN DES JAHRES - VOR UND HINTER DEN KULISSEN“
 Besonderes Engagement am Rupert-Neß-Gymnasium

Einzelne Menschen oder eine Gruppe werden für herausragende Beiträge zur Gestaltung des Schullebens, des sozialen Engagements oder anderen, besonderen Leistungen im Rahmen der Schulleben geehrt.

Im Schuljahr 2021/22 soll die Auszeichnung an folgende Einzelperson(en) oder Gruppe gehen:

Bitte entscheiden:

Schüler (Klasse: _____) Eltern Lehrer Andere

Ausführliche Begründung des Vorschlags:

Zu beachten: Die Tätigkeit als wählbar (Klassensprecher, Verbindungsführer usw.) ist für sich genommen kein Grund für eine Auszeichnung.

Abgabeschluss: Freitag, 1. Juli 2022 (im Sekretariat)

Die Schulleitung prüft die eingegangenen Vorschläge und wählt anschließend aus aus ihrer Sicht besonders hervorzuhebenden Engagement aus. Mit der Auswahl soll ausdrücklich keine Rangfolge der vorliegenden Vorschläge vorgenommen werden.

Geht: _____ Aktivelehrer: _____

Rupert-Neß-Gymnasium
 Altesstraße 20, 84031 Weyregg am Köglitz, Tel. +49 (0) 7621 97940-0, info@rng-weyregg.de

Wer wird "Mensch des Jahres"?

Es ist eine Auszeichnung der Wertschätzung: Traditionell wird bei der Schlussfeier der "Mensch des Jahres" oder die "Gruppe des Jahres - vor oder hinter den Kulissen" herausgehoben. Vorgeschlagen von der Schulgemeinschaft wird die Ehrung durch die Schulkonferenz, das höchste Gremium am RNG, vorgenommen. Wer soll im Schuljahr 2021/22 ausgezeichnet werden? **Vorschläge können bis zum Freitag, den 1. Juli im Sekretariat abgegeben werden.** Benutzen Sie dazu bitte das Formular, das wir angehängt haben.

[Vorschlagsformular für "Mensch des Jahres"](#)



RNG besucht KZ-Gedenkstätte

Eigentlich ist es Tradition, dass alle 9. Klassen des Rupert-Neß-Gymnasiums die KZ-Gedenkstätte in Dachau besucht. Zu Zeiten der Pandemie war dies jedoch nicht möglich, wird aber nachgeholt. Shawn Perekrestenko, Leiter der Fachschaft Geschichte, hat nun bekanntgegeben, dass dieses Schuljahr die **Klassen 9 und J1** gemeinsam nach Dachau aufbrechen werden. Im kommenden Schuljahr wird es genauso sein. Die Fahrt 2022 findet am **Mittwoch, den 6. Juli** statt. Weitere Informationen folgen.



Vom "Vater der Mülltrennung"

Rolf Schiller wird mancherorts auch als "Vater der Mülltrennung" bezeichnet. Vor 60 Jahren hat er Abitur am Rupert-Neß-Gymnasium gemacht. Anlässlich eines Klassentreffens am Dienstagnachmittag anlässlich dieses Jubiläums überreichte er Schulleiter Michael Roth sein Buch "Kabale um Hausmüll oder warum vor Ihrem Haus viele bunte Mülltonnen stehen" aus dem Jahr 2017. RUPERT dankt für die Spende, die ab Juni in der Mediathek ihren Platz finden wird.



Warum Klassenzimmer zu sind

Während der Pandemie mussten wir laut Verordnung möglichst viele Pausenbereiche ausweisen, um die Kontaktmöglichkeiten einzuschränken. Jetzt gibt es keine Maskenpflicht, keine Tests und keine Notwendigkeit, Kontakte zu minimieren. Damit werden die Klassenzimmer in Pausen und beim Verlassen der Schüler*innen verschlossen. Dafür gibt es aber auch einen weiteren Grund.

Tische bemalt und beschädigt

In mehreren Klassenzimmern stehen bemalte oder gar beschädigte Tische (siehe nebenstehendes Foto). Mehrheitlich geschieht dies, wenn niemand hinschaut - also z.B. in der Mittagspause. Am besten ist dies zu vermeiden, wenn die Gelegenheit erst gar nicht besteht. Ein Plus am Rande: Schulranzen können im abgeschlossenen Klassenraum über Mittag sicher gelagert werden.

Wichtige Informationsquellen

Kultusministerium Baden-Württemberg
www.km-bw.de

Sozialministerium Baden-Württemberg
www.sozialministerium.baden-wuerttemberg.de

Robert-Koch-Institut
www.rki.de

Impressum

Rupert-Neß-Gymnasium Wangen, Jahnstraße 25 88239 Wangen im Allgäu

[Newsletter abmelden](#)